

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 4

**Preise und Preisindices
für die Land- und Forstwirtschaft**

Dezember 1970



Bestellnummer : 310400 - 700212

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3

Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	4
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen	6
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte	6
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	8

Preise

1. Erzeugerpreise	12
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen	14
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls das Saarland noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft

p = vorläufige Zahl
r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
. = kein Nachweis vorhanden
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar

zu A, 1. und 4. in Heft 1965/5
zu A, 2. in Heft 1966/2
zu A, 3. in Heft 1966/5

Erschienen im Februar 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Preis: DM 2,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 1 veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) fiel - nach vorläufigem Berechnungsergebnis - von November zu Dezember 1970 um 0,4 %. Mit einem Stand von 95,4 (Wj. 1961/62 - 1962/63 = 100) lag er um 12,6 % niedriger als im Dezember 1969. Die seit längerem negative Veränderungsrate gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat hat sich damit weiter vergrößert. Sie belief sich im September 1970 auf - 7,0 %, im Oktober 1970 auf - 8,6 % und im November 1970 auf - 11,1 %. - Von November zu Dezember 1970 sind insbesondere die Erzeugerpreise für Obst (- 8,3 %), Eier (- 7,8 %) und Gemüse (- 7,4 %) zurückgegangen, während seit dem Dezember 1969 vor allem Speisekartoffeln (- 51,1 %), Weinmost (- 35,5 %), tierische Wolle (- 28,8 %), Gemüse (- 28,2 %), Eier (- 15,5 %), Nutz- und Zuchtvieh (- 14,9 %) sowie Schlachtvieh (- 14,5 %) starke Preiseinbußen erfuhren.

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft stieg der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) von November zu Dezember 1970 um 0,6 % auf 109,5 (Wj. 1962/63 = 100) an. Im Vergleich zum Stand vom Dezember 1969 lag er damit um 4,2 % höher. In den Monaten September bis November 1970 hatte der Abstand gegenüber dem jeweiligen Monat des Vorjahres + 5,3 %, + 4,3 % und + 3,9 % betragen. Von November zu Dezember 1970 kam es nur beim Teilindex für Handelsdünger (+ 1,2 %) zu einer mehr als 1-%igen Veränderung. Während Rückgänge bei den nachgewiesenen Teilindizes überhaupt nicht auftraten, bewegten sich die Preisaufschläge zumeist um 0,5 %. Einzelne Teilindizes blieben auf gleicher Vormonatshöhe. - Gegenüber Dezember 1969 müssen vor allem für Neubauten (+ 15,5 %), für die Unterhaltung der Gebäude (+ 15,5 %) sowie der Maschinen und Geräte (+ 10,2 %) und für die Neuanschaffung größerer Maschinen (+ 8,0 %) erheblich höhere Preise gezahlt werden. Deutlich verbilligt haben sich im gleichen Zeitraum nur Nutz- und Zuchtvieh (- 13,6 %) sowie Saatgut (- 10,3 %).

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) aus den Staatsforsten erhöhte sich im November 1970 auf den vorläufigen Stand von 99,9 (Fwj. 1962 = 100) und lag damit gegenüber Oktober 1970 um 1,1 % und gegenüber November 1969 um 7,5 % höher. Mit Ausnahme von Grubenholz, das geringfügig um 0,2 % billiger wurde, wiesen die im Index nachgewiesenen Rohholzsorten von Oktober zu November 1970 Verteuerungen auf, die beim Brennholz 1,5 %, beim Stammholz 1,1 % und beim Faserholz 1,0 % betrugen. Binnen Jahresfrist sind alle 4 Rohholzsorten im Preis gestiegen, und zwar am stärksten Brennholz (+ 15,3 %) und Faserholz (+ 11,9 %).

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) ist bei einem Stand von 91,9 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) vom November 1970 - überwiegend aus saisonalen Gründen - gegenüber dem Vormonat stärker gestiegen als gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (+ 4,7 % gegen + 0,2 %). Die größten Verteuerungen von Oktober zu November 1970 entfielen bei den Schnittblumen (insgesamt + 4,9 %) auf Treibrosen (+ 7,1 %) und Treibnelken (+ 5,7 %) sowie bei den Topfpflanzen (im ganzen + 3,6 %) auf Cyclamen (+ 5,5 %).

Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsvorfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
a) 'Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ 1969/70	1969 Dez.	Sept.	Okt.	1970 Nov.	Dez.	Veränderung Dez. 1970 gegenüber Dez. 1969 in Prozent	Nov. 1970
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	106,2	109,1	98,9	97,3p	95,8p	95,4p	- 12,6	- 0,4
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	107,0	.	97,4	94,9p	93,4p	92,9p	.	- 0,5
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. ²⁾	929,57	107,4	111,0	101,0	99,7p	97,8p	97,6p	- 12,1	- 0,2
Pflanzliche Produkte	250,18	100,1	98,3	83,1	82,5	82,5	81,9p	- 16,7	- 0,7
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	103,6	104,4	87,6	88,6	87,4	87,9p	- 15,8	+ 0,6
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	86,7	87,9	82,6	84,5	85,9	87,3	- 0,7	+ 1,6
Roggen	17,83	88,7	90,4	82,1	83,4	84,3	85,4	- 5,1	+ 1,3
Weizen	49,31	87,1	88,3	81,2	82,6	83,8	85,1	- 3,6	+ 1,6
Futtergerste	0,13	86,9	87,8	84,8	85,8	86,3	87,0	- 0,9	+ 0,8
Braugerste	19,57	83,5	84,5	86,0	89,9	92,3	94,2	+ 11,5	+ 2,1
Futterhafer	0,35	91,8	90,8	92,7	94,5	95,3	95,6	+ 5,3	+ 0,3
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-
Saatgut	10,91	123,1	111,6	127,4	129,5	128,8	129,2p	+ 15,8	+ 0,3
Hackfrüchte	75,93	119,9	121,8	85,7	85,4	80,1	79,3	- 34,9	- 1,0
Speisekartoffeln	40,74	141,6	145,1	82,3	82,4	72,5	71,0	- 51,1	- 2,1
Zuckerrüben	33,81	94,2	94,2	88,6	88,6	88,6	88,6	- 5,9	-
Ölpflanzen	2,47	110,3	112,2	100,5	101,3	102,3	102,8	- 8,4	+ 0,5
Heu und Stroh	3,03	109,1	109,8	124,2	131,1	154,6	161,8	+ 47,4	+ 4,7
Heu	2,16	109,5	111,6	125,2	130,4	155,5	159,6	+ 43,0	+ 2,6
Stroh	0,87	108,0	105,5	121,9	132,7	152,5	167,4	+ 58,7	+ 9,8
Sonderkulturerzeugn. ²⁾	70,43	91,0	82,8	71,7p	67,0p	70,0p	66,5p	- 19,7	- 5,0
Genußmittelpflanzen	9,83	68,7	74,8	77,3p	76,0p	73,3p	73,2p	- 2,1	- 0,1
Tabak	2,21	114,8	114,8	...	...	...	...	-	-
Hopfen	7,62	55,4	63,1	66,4	64,8	61,1r	61,1	- 3,2	-
Obst	25,97	83,3	72,7	57,6	69,8	75,1	68,9	- 5,2	- 8,3
Gemüse	18,40	99,8	80,2	57,6	56,5	62,2	57,6	- 28,2	- 7,4
Weinmost	16,23	106,9	106,9	.	68,9	68,9	68,9	- 35,5	-
Tierische Produkte.	749,82	108,3	112,6	104,2	102,3p	100,2p	100,0p	- 11,2	- 0,2
Schlachtvieh insgesamt	390,84	114,4	119,4	109,6	106,1	102,0	102,1p	- 14,5	+ 0,1
Groß-Schlachtvieh	381,49	115,2	120,3	110,4	106,8	102,6	102,7p	- 14,6	+ 0,1
Ochsen	5,63	123,3	125,1	119,8	117,4	118,0	118,4p	- 5,4	+ 0,3
Bullen	63,25	122,7	124,6	122,1	120,8	121,4	120,0p	- 3,7	- 1,2
Kühe	45,93	119,9	119,0	118,3	113,5	111,2	110,8p	- 6,0	- 0,4
Färsen	32,38	119,0	118,2	115,9	113,1	110,7	110,3p	- 6,7	- 0,4
Kälber	22,90	123,2	129,1	116,3	117,8	122,1	127,6p	- 1,2	+ 4,5
Schweine	209,49	110,1	118,8	103,3	98,6	91,1	91,2p	- 23,2	+ 0,1
Schafvieh	1,91	123,7	115,1	116,8	114,7	114,3	113,1	- 1,7	- 1,1
Schlachtgeflügel	9,35	83,3	84,8	77,2	77,2	77,9	77,9p	- 8,1	-
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	122,2	117,9	113,6	106,8	100,0	100,3	- 14,9	+ 0,3
Milch ³⁾	266,46	104,2	107,4	103,2	104,0p	102,4p	102,4p	- 4,7	-
Eier	46,89	67,5	81,3	56,4	56,4	74,5	68,7	- 15,5	- 7,8
Wolle	0,61	70,8	72,0	52,7	51,3	51,3	51,3	- 28,8	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- Index	Durch- schnitt ¹⁾ 1969/70	1969 Dez.	Sept.	Okt.	1970 Nov.	Dez.	Veränderung Dez. 1970 gegenüber Dez. 1969 in Prozent	Nov. 1970
Landwirtschaft. Produkte insgesamt	1 000	113,0	114,6	106,9	105,1p	103,5p	103,1p	- 10,0	- 0,4
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	113,7	.	105,2	102,5p	100,9p	100,4p	.	- 0,5
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	114,2	116,6	109,1	107,6p	105,6p	105,5p	- 9,5	- 0,1
Pflanzliche Produkte	250,18	106,0	103,6	89,9	89,3	89,3	88,6p	- 14,5	- 0,8
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	109,3	109,6	94,5	95,7	94,4	94,9p	- 13,4	+ 0,5
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	91,3	92,3	89,2	91,2	92,8	94,3	+ 2,2	+ 1,6
Roggen	17,83	93,7	95,0	88,6	90,1	91,0	92,3	- 2,8	+ 1,4
Weizen	49,31	91,8	92,7	87,7	89,2	90,5	91,9	- 0,9	+ 1,5
Futtergerste	0,13	91,6	92,2	91,6	92,6	93,2	94,0	+ 2,0	+ 0,9
Braugerste	19,57	87,8	88,7	92,9	97,0	99,7	101,7	+ 14,7	+ 2,0
Futterhafer	0,35	97,3	95,3	100,2	102,1	103,0	103,2	+ 8,3	+ 0,2
Hülsenfrüchte	0,22	105,6	104,3	107,3	107,3	107,3	107,3	-	+ 2,9
Saatgut	10,91	131,1	117,2	137,6	139,9	139,1	139,6p	+ 19,1	+ 0,4
Hackfrüchte	75,93	126,3	127,9	92,5	92,2	86,5	85,6	- 33,1	- 1,0
Speisekartoffeln	40,74	149,5	152,4	88,9	89,0	78,4	76,7	- 49,7	- 2,2
Zuckerrüben	33,81	98,9	98,9	95,7	95,7	95,7	95,7	- 3,2	-
Ölpflanzen	2,47	115,8	117,8	108,5	109,4	110,5	111,0	- 5,8	+ 0,5
Heu und Stroh	3,03	115,8	115,3	134,2	141,6	166,9	174,7	+ 51,5	+ 4,7
Heu	2,16	116,0	117,2	135,2	140,9	167,8	172,3	+ 47,0	+ 2,7
Stroh	0,87	115,3	110,8	131,7	143,4	164,7	180,7	+ 63,1	+ 9,7
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	97,7	88,4	78,2p	72,8p	76,1p	72,3p	- 18,2	- 5,0
Genußmittelpflanzen	9,83	72,5	78,4	83,4p	82,1p	79,1p	79,1p	+ 0,9	-
Tabak	2,21	121,8	120,5	..	..	..	..	-	-
Hopfen	7,62	58,2	66,2	71,8	70,0	66,0r	66,0	- 0,3	-
Obst	25,97	88,0	76,3	62,2	75,4	81,1	74,4	- 2,5	- 8,3
Gemüse	18,40	106,4	84,2	62,2	61,0	67,2	62,2	- 26,1	- 7,4
Weinmost	16,23	118,7	118,7	.	76,5	76,5	76,5	- 35,6	-
Fleischliche Produkte	749,82	115,3	118,3	112,5	110,4p	108,3p	108,0p	- 8,7	- 0,3
Schlachtvieh insgesamt	390,84	121,8	125,4	118,4	114,6	110,2	110,3p	- 12,0	+ 0,1
Groß-Schlachtvieh	381,49	122,6	126,3	119,2	115,4	110,8	110,9p	- 12,2	+ 0,1
Ochsen	5,63	130,0	131,3	129,4	126,8	127,4	127,8p	- 2,7	+ 0,3
Bullen	63,25	130,7	130,8	131,9	130,5	131,1	129,6p	- 0,9	- 1,2
Kühe	45,93	127,7	125,0	127,7	122,6	120,1	119,6p	- 3,3	- 0,4
Färsen	32,38	126,5	124,2	125,2	122,2	119,6	119,1p	- 4,1	- 0,4
Kälber	22,90	131,3	135,5	125,6	127,2	131,9	137,8p	+ 1,7	+ 4,5
Schweine	209,49	117,2	124,8	111,6	106,5	98,4	98,6p	- 21,0	+ 0,2
Schafvieh	1,91	131,5	120,9	126,1	123,9	123,4	122,1	+ 1,0	- 1,1
Schlachtgeflügel	9,35	88,4	89,0	83,4	83,4	84,1	84,1p	- 5,5	-
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	130,4	123,8	122,6	115,3	108,0	108,4	- 12,4	+ 0,4
Milch 3)	266,46	111,1	112,8	111,4	112,3p	110,6p	110,6p	- 2,0	-
Eier	46,89	71,9	85,3	60,8	61,0	80,5	74,2	- 13,0	- 7,8
Wolle	0,61	75,2	75,6	57,0	55,5	55,5	55,5	- 26,6	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1) Wj. 1969/70	1969 Nov.	Sept.	1970 Okt.	Nov.	Veränderung Nov. 1970 gegenüber Nov. 1969 Okt. 1970 in Prozent	
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	84,6	91,7	72,6	87,8	91,9	+ 0,2	+ 4,7
Schnittblumen	89,11	82,8	90,7	69,7	86,5	90,7	-	+ 4,9
Treibrosen	15,16	88,6	110,9	76,0	97,1	104,0	- 6,2	+ 7,1
Freilandrosen	0,80	87,7	-	97,4	110,4	-	-	-
Treibtulpen	13,16	83,5	-	-	-	-	-	-
Treibnelken	45,38	76,7	90,2	67,2	85,6	90,5	+ 0,3	+ 5,7
Chrysanthemen	6,63	98,3	91,8	83,6	99,9	96,3	+ 4,9	- 3,6
Asparagus sprengeri	7,98	91,8	90,7	84,4	91,2	94,6	+ 4,3	+ 3,7
Topfpflanzen	10,89	99,5	99,8	96,1	98,4	101,9	+ 2,1	+ 3,6
Hortensien	1,17	113,0	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	106,2	110,7	106,1	104,8	110,6	- 0,1	+ 5,5
Azaleen	4,50	91,6	94,1	-	92,5	95,5	+ 1,5	+ 3,2
Ficus decora	1,88	98,2	94,6	93,5	96,0	96,5	+ 2,0	+ 0,5

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den prozentualen Anteilen der monatlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten insges. 1) Durchschnitt FWj. 1969	Privat- forsten 2) Durchschnitt FWj. 1970	1969 Nov.	Sept.	1970 Okt.	Nov.	Veränderung Nov. 1970 gegenüber Nov. 1969 Okt. 1970 in Prozent	
Rohholz insgesamt	1 000	88,7	90,0	99,9	92,9	99,8	98,8	99,9p	+ 7,5 + 1,1
Stammholz	802,29	88,1	89,6	98,5	92,9	97,8	97,6	98,7p	+ 6,2 + 1,1
Eiche B	69,10	99,8	96,5	110,0	99,1	100,8	101,3	104,8p	+ 5,8 + 3,5
Rotbuche A	4,32	93,2	92,7	97,3	93,9	99,8	99,8	99,8p	+ 6,3 -
Rotbuche B	87,12	96,6	104,0	98,1	95,0	96,1	94,6	97,5p	+ 2,6 + 3,1
Fichte/Tanne B	519,22	85,0	87,6	96,4	91,8	98,6	98,8	99,1p	+ 8,0 + 0,3
Kiefer B	122,53	91,2	89,5	101,5	92,6	93,1	92,4	94,4p	+ 1,9 + 2,2
Grubenholz	40,48	78,3	81,1	92,7	83,4	94,9	90,6	90,4p	+ 8,4 - 0,2
Fichte/Tanne	22,05	79,4	83,9	92,1	85,0	93,7	90,2	89,3p	+ 5,1 - 1,0
Kiefer	18,43	76,7	76,9	93,4	81,5	96,3	91,0	91,7p	+ 12,5 + 0,8
Faserholz	88,23	89,5	95,5	102,6	94,7	106,9	105,0r	106,0p	+ 11,9 + 1,0
Rotbuche	24,47	128,4	153,2	138,2	122,6	144,3	143,2r	142,4p	+ 16,2 - 0,6
Fichte/Tanne	63,76	78,2	82,1	88,9	84,0	92,5	90,4	92,0p	+ 9,5 + 1,8
Brennholz	69,00	101,3	95,6	17,2	97,0	119,0	110,1	111,8p	+ 15,3 + 1,5
Laubbrennholz	55,88	101,3	94,5	119,9	97,3	117,9	110,6	112,8p	+ 15,9 + 2,0
Nadelbrennholz	13,12	100,0	97,7	105,5	95,8	123,7	107,7	107,8p	+ 12,5 + 0,1

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWj. 1969	1969 Nov.	Aug.	Sept.	1970 Okt.	Nov.	Veränderung Nov. 1970 gegenüber Nov. 1969 Okt. 1970 in Prozent	
Nadelholz	93,8	100,0	107,3	107,6	107,7	108,0	+ 8,0	+ 0,3
Laubholz	91,5	95,2	99,2	100,3	99,6	100,4	+ 5,5	+ 0,8

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt Wj. 1969/70	1969 Nov.	Sept.	1970 Okt.	Nov.	Veränderung Nov. 1970 gegenüber Nov. 1969 Okt. 1970 in Prozent
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	90,2	96,3	78,4	94,8	99,3	+ 3,1 + 4,7
Schnittblumen	89,11	88,2	95,2	75,3	93,4	98,0	+ 2,9 + 4,9
Treibrosen	15,16	94,1	116,4	82,1	104,9	112,3	- 3,5 + 7,1
Freilandrosen	0,80	92,9	-	105,2	119,2	-	- -
Treibtulpen	13,16	90,0	-	-	-	-	- -
Treibnelken	45,38	81,6	94,7	72,6	92,4	97,7	+ 3,2 + 5,7
Chrysanthemen	6,63	104,2	96,4	90,3	107,9	104,0	+ 7,9 - 3,6
Asparagus sprengeri	7,98	97,6	95,2	91,2	98,5	102,2	+ 7,4 + 3,8
Topfpflanzen	10,89	106,4	104,8	103,8	106,3	110,1	+ 5,1 + 3,6
Hortensien	1,17	122,1	-	-	-	-	- -
Cyclamen	3,34	112,0	116,2	114,6	113,2	119,4	+ 2,8 + 5,5
Azaleen	4,50	98,6	98,8	-	99,9	103,1	+ 4,4 + 3,2
Ficus decora	1,88	105,3	99,3	101,0	103,7	104,2	+ 4,9 + 0,5

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittswertzahlen der einzelnen Blumenarten mit den prozentualen Anteilen der monatlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten		Privat- ²⁾ forsten		Staatsforsten			Veränderung		
		insges. 1)	Durchschnitt 3) FWj. 1969	FWj. 1970	1969 Nov.	1970 Sept.	1970 Okt.	1970 Nov.	Nov. 1970 gegenüber Nov. 1969 Okt. 1970 in Prozent		
Rohholz insgesamt	1 000	91,4,	92,7	102,9	95,7	102,8	101,8	102,9p	+ 7,5	+ 1,1	
Stammholz	802,29	90,7	92,2	101,5	95,7	100,7	100,5	101,7p	+ 6,3	+ 1,2	
Eiche B	69,10	102,8	99,4	113,3	102,1	103,8	104,3	107,9p	+ 5,7	+ 3,5	
Rotbuche A	4,32	96,0	95,5	100,2	96,7	102,8	102,8	102,8p	+ 6,3	-	
Rotbuche B	87,12	99,5	107,2	101,0	97,9	99,0	97,4	100,4p	+ 2,6	+ 3,1	
Fichte/Tanne B	519,22	87,5	90,2	99,3	94,6	101,6	101,8	102,1p	+ 7,9	+ 0,3	
Kiefer B	122,53	94,0	92,2	104,5r	95,4	95,9	95,2	97,2p	+ 1,9	+ 2,1	
Grubenholz	40,48	80,7	83,6	95,5	85,9	97,7	93,3	93,1p	+ 8,4	- 0,2	
Fichte/Tanne	22,05	81,7	86,4	94,9	87,6	96,5	92,9	92,0p	+ 5,0	- 1,0	
Kiefer	18,43	79,0	79,2	96,2	83,9	99,2	93,7	94,5p	+ 12,6	+ 0,9	
Faserholz	88,23	92,2	98,3	105,7	97,5	110,1	108,2r	109,2p	+ 12,0	+ 0,9	
Rotbuche	24,47	132,2	157,7	142,3	126,3	148,6	147,5r	146,7p	+ 16,2	- 0,5	
Fichte/Tanne	63,76	80,5	84,5	91,6	86,5	95,3	93,1	94,8p	+ 9,6	+ 1,8	
Brennholz	69,00	104,3	98,5	120,7	99,9	122,6	113,4	115,2p	+ 15,3	+ 1,6	
Laubbrennholz	55,88	104,4	97,4	123,5	100,2	121,4	113,9	116,2p	+ 16,0	+ 2,0	
Nadelbrennholz	13,12	103,0	100,6	108,7	98,7	127,4	110,9	111,0p	+ 12,5	+ 0,1	

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswertzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preiswertzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWj. 1969	1969 Nov.	Aug.	Sept.	1970 Okt.	Nov.	Veränderung Nov. 1970 gegenüber Nov. 1969 Okt. 1970 in Prozent
Nadelholz	104,1	111,0	119,1	119,4	119,5	119,9	+ 8,0 + 0,3
Laubholz	101,6	105,7	110,1	111,3	110,6	111,4	+ 5,5 + 0,7

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/ 1970 WJD	1969 DEZ.	1970 NOV.	VERÄNDERUNG DEZ. 1970 GEGENÜBER NOV. 1969 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000,00	105,8	105,1	108,9	109,5 + 4,2 + 0,6
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1000,00	116,5	115,7	119,9	120,6 + 4,2 + 0,6
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	103,8	103,1	104,9	105,4 + 2,2 + 0,5
HANDELSDÜNGER	108,23	94,0	93,9	95,0	96,1 + 2,3 + 1,2
STICKSTOFFDÜNGER	54,28	92,1	91,6	93,5	94,5 + 3,2 + 1,1
KALKAMMONSALPETER 23 VH N	27,82	90,6	90,0	91,4	92,3 + 2,6 + 1,0
KALKALPETER 15,5 VH N	2,85	94,7	94,0	95,1	96,3 + 2,4 + 1,3
KALKSTICKSTOFF, UNGEDELTELT 21 VH N	7,67	107,2	107,5	112,7	114,1 + 6,1 + 1,2
NP-KÜNGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K20	15,94	86,9	86,2	87,6	88,7 + 2,9 + 1,3
PHOSPHATDÜNGER	30,54	94,2	94,3	94,3	95,3 + 1,1 + 1,1
DARUNTER					
SUPERPHOSPHAT 18 VH P205	1,83	102,6	103,0	103,3	104,1 + 1,1 + 0,8
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	12,62	99,1	100,0	98,6	99,4 - 0,6 + 0,8
PK-DÜNGER 18 VH P205, 20 VH K20	3,33	98,7	99,4	98,9	100,0 + 0,6 + 1,1
KALIDÜNGER	21,71	95,8	96,1	96,2	97,7 + 1,7 + 1,6
DARUNTER					
KALIDÜNGESALZ 40 VH K20	10,11	101,9	102,9	101,9	104,0 + 1,1 + 2,1
KALIMAGNESIA 28 VH K20	1,02	102,3	103,1	103,2	104,6 + 1,5 + 1,4
KALKDÜNGER	1,70	130,1	129,6	140,5	140,9 + 8,7 + 0,3
BRANNTKALK 85 VH CAO	1,16	124,4	123,8	135,7	136,2 + 10,0 + 0,4
KOHLENSAURE KALK 45-55 VH CAO	0,54	142,5	142,0	150,7	150,9 + 6,3 + 0,1
FUTTERMITTEL	280,25	97,1	97,5	98,4	98,9 + 1,4 + 0,5
FUTTERGETREIDE	12,89	86,8	86,3	86,2	86,7 + 0,5 + 0,6
FUTTERGERSTE	9,50	85,7	84,8	85,8	86,6 + 2,1 + 0,9
FUTTERMAIS	3,39	90,0	90,4	87,3	87,1 - 3,7 - 0,2
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	90,6	86,9	96,3	97,7 + 12,4 + 1,5
SELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	98,7	97,3	101,5	102,3 + 5,1 + 0,8
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	123,3	127,6	121,1	121,2 - 5,0 + 0,1
FISCHMEHL	8,82	116,9	127,7	121,8	121,8 - 4,6 -
MAGERMILCH	29,18	125,3	127,6	120,9	121,0 - 5,2 + 0,1
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	92,2	92,3	93,9	94,4 + 2,3 + 0,5
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	92,8	92,9	94,7	95,3 + 2,6 + 0,6
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	90,8	90,9	92,2	93,0 + 2,3 + 0,9
LEGEMEHL	75,32	93,1	93,2	94,9	95,1 + 2,0 + 0,2
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	95,0	95,1	96,3	96,3 + 1,3 -
BIERTREBER	10,18	98,8	99,2	99,1	99,2 - + 0,1
TAPIOKAMEHL	3,39	83,3	82,6	87,7	87,6 + 6,1 - 0,1
SAATGUT	20,49	125,8	114,2	102,4	102,4 - 10,3 -
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	97,0	97,3	97,5	97,5 + 0,2 -
HACKFRÜCHTE	12,17	144,2	125,9	104,6	104,6 - 16,9 -
KARTOFFELN , MITTELFRÜHE	6,53	154,2	131,1	103,3	103,3 - 21,2 -
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	134,6	118,3	100,0	100,0 - 15,5 -
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	123,8	123,5	123,8	123,8 + 0,2 -
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	128,8	127,0	128,8	128,8 + 1,4 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	108,3	96,0	108,5	108,5 + 13,0 -
ROCKLEE	0,69	99,5	82,5	99,6	99,6 + 20,7 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	118,0	111,1	118,3	118,3 + 6,5 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	120,4	116,3	100,2	100,5 - 13,6 + 0,3
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	115,5	114,4	112,6	113,2 - 1,0 + 0,5
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	130,2	119,8	70,9	70,6 - 41,1 - 0,4
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	132,6	128,5	134,4	132,9 + 3,4 - 1,1
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	90,5	88,8	91,6	91,6 + 3,2 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	91,3	88,8	94,1	94,1 + 6,0 -
FUNGIZIDE	2,99	100,6	97,0	102,4	102,4 + 5,6 -
INSEKTIZIDE	3,87	93,3	91,5	95,1	95,1 + 3,9 -
HERBIZIDE	2,04	76,0	77,4	74,6	74,6 - 3,6 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	75,6	74,1	77,4	77,0 + 3,9 - 0,5
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	95,0	95,2	99,1	99,7 + 4,7 + 0,6
KOHE	4,41	117,0	120,8	126,0	127,5 + 5,5 + 1,2
STEINKOHE	1,70	113,4	116,3	122,4	123,5 + 6,2 + 0,9
BRUNKOHEBRIKETTS	2,71	119,4	123,6	128,2	130,0 + 5,2 + 1,4
TREIBSTOFFE	21,17	78,8	78,6	87,3	88,5 + 12,6 + 1,4
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	74,4	74,2	85,7	87,4 + 17,8 + 2,0
BENZIN	6,78	88,2	87,9	90,8	90,9 + 3,4 + 0,1
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	102,2	102,0	104,5	105,0 + 2,9 + 0,5
ELEKTRISCHER STROM	25,11	101,9	101,8	102,1	102,1 + 0,3 -

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHLFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/ 1970 WJD	1969 DEZ.	1970 NOV.	1970 DEZ.	VERAENDERUNG DEZ. 1970 GEGENUEBER NOV. 1970 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000,00	115,2	114,4	118,7	119,4	+ 4,4 + 0,6
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1000,00	126,9	126,0	130,7	131,5	+ 4,4 + 0,6
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	112,3	111,6	113,6	114,2	+ 2,3 + 0,5
HANDELSDUENGER	108,23	104,4	104,2	105,4	106,7	+ 2,4 + 1,2
STICKSTOFFDUENGER	54,28	102,2	101,6	103,7	104,9	+ 3,2 + 1,2
KALKAMMONSALPETER 23 VH N	27,82	100,6	99,8	101,4	102,5	+ 2,7 + 1,1
KALKSALPETER 15,5 VH N	2,85	105,2	104,3	105,6	106,9	+ 2,5 + 1,2
KALKSTICKSTOFF, UNGEDELT 21 VH N	7,67	119,0	119,3	125,1	126,7	+ 6,2 + 1,3
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K20	15,94	96,5	95,7	97,2	98,4	+ 2,8 + 1,2
PHOSPHATDUENGER	30,54	104,6	104,7	104,7	105,7	+ 1,0 + 1,0
DARUNTER						
SUPERPHOSPHAT 18 VH P205	1,83	113,9	114,3	114,7	115,6	+ 1,1 + 0,8
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	12,62	110,0	111,0	109,5	110,3	- 0,6 + 0,7
PK-DUENGER 18 VH P205, 20 VH K20	3,33	109,6	110,3	109,8	111,0	+ 0,6 + 1,1
KALIDUENGER	21,71	106,4	106,7	106,7	108,4	+ 1,6 + 1,6
DARUNTER						
KALIDUENGESALZ 40 VH K20	10,11	113,2	114,3	113,1	115,4	+ 1,0 + 2,0
KALIMAGNESIA 28 VH K20	1,02	113,6	114,4	114,5	116,1	+ 1,5 + 1,4
KALKDUENGER	1,70	144,5	143,9	156,2	156,6	+ 8,8 + 0,3
BRANNTKALK 85 VH CAO	1,16	138,1	137,5	150,7	151,2	+ 10,0 + 0,3
KOHLensaURER KALK 45-55 VH CAO	0,54	158,2	157,7	167,9	168,1	+ 6,6 + 0,1
FUTTERMittel	280,25	102,5	102,9	103,9	104,4	+ 1,5 + 0,5
FUTTERGETREIDE	12,89	91,6	91,1	90,9	91,5	+ 0,4 + 0,7
FUTTERGERSTE	9,50	90,4	89,5	90,5	91,4	+ 2,1 + 1,0
FUTTERMAIS	3,39	94,9	95,4	92,1	91,9	- 3,7 - 0,2
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	95,6	91,7	101,6	103,1	+ 12,4 + 1,5
CELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	104,1	102,6	107,0	107,9	+ 5,2 + 0,8
TIERISCHE FUTTERMittel	38,00	130,1	134,6	127,7	127,9	- 5,0 + 0,2
FISCHMEHL	8,82	123,4	134,8	128,5	128,5	- 4,7 -
MAGERMILCH	29,18	132,2	134,6	127,5	127,7	- 5,1 + 0,2
MISCHFUTTERMittel	175,07	97,3	97,4	99,1	99,6	+ 2,3 + 0,5
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	97,9	98,0	100,0	100,5	+ 2,6 + 0,5
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	95,8	96,0	97,4	98,2	+ 2,3 + 0,8
LEGEMEHL	75,32	98,2	98,3	100,1	100,3	+ 2,0 + 0,2
SONSTIGE FUTTERMittel	13,57	101,3	101,4	102,8	102,8	+ 1,4 -
BIERTREBER	10,18	104,3	104,6	104,6	104,7	+ 0,1 + 0,1
TAPICKAMEHL	3,39	92,5	91,7	97,3	97,2	+ 6,0 - 0,1
SAATGUT	20,49	132,6	120,5	108,1	108,1	- 10,3 -
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	102,3	102,7	102,9	102,9	+ 0,2 -
HACKFRUECHTE	12,17	152,1	132,9	110,3	110,3	- 17,0 -
KARTOFFELN , MITTELF RUEHE	6,53	162,6	138,3	109,0	109,0	- 21,2 -
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	142,1	124,9	105,5	105,5	- 15,5 -
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	130,6	130,3	130,6	130,6	+ 0,2 -
FUTTERRUEBENSAMEN	0,62	135,9	134,0	135,9	135,9	+ 1,4 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	114,2	101,3	114,4	114,4	+ 12,9 -
ROTKLEE	0,69	104,9	87,0	105,0	105,0	+ 20,7 -
WELSCHES WEIDELGRAS	0,62	124,6	117,2	124,8	124,8	+ 6,5 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	126,9	122,7	105,3	106,0	- 13,6 + 0,3
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	121,8	120,6	118,8	119,5	- 0,9 + 0,6
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	137,4	126,4	74,8	74,5	- 4,1 - 0,4
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	139,8	135,5	141,8	140,2	+ 3,5 - 1,1
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	100,5	98,6	101,7	101,7	+ 3,1 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	101,4	98,6	104,5	104,5	+ 6,0 -
FUNGIZIDE	2,99	111,8	107,7	113,7	113,7	+ 5,6 -
INSEKTIZIDE	3,87	103,6	101,6	105,6	105,6	+ 3,9 -
HERBIZIDE	2,04	84,4	85,9	82,8	82,8	- 3,6 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	84,0	82,2	86,0	85,6	+ 4,1 - 0,5
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	105,4	105,6	110,0	110,7	+ 4,8 + 0,6
KOHLE	4,41	129,9	134,1	139,8	141,5	+ 5,5 + 1,2
STEINKOHLE	1,70	125,8	129,1	135,9	137,1	+ 6,2 + 0,9
BRUNKOHLENBRIKETTS	2,71	132,5	137,2	142,3	144,3	+ 5,2 + 1,4
TREIBSTOFFE	21,17	87,4	87,2	96,9	98,2	+ 12,6 + 1,3
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	82,5	82,4	95,1	97,0	+ 17,7 + 2,0
BENZIN	6,78	97,9	97,5	100,8	100,9	+ 3,5 + 0,1
SCHMIEROLE UND -FETTE	10,38	113,4	113,2	116,0	116,5	+ 2,9 + 0,4
ELEKTRISCHER STROM	25,11	113,0	113,0	113,3	113,3	+ 0,3 -

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHLFE FUER DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/ 1970 WJD	1969 DEZ.	1970 NOV.	VERÄNDERUNG DEZ. 1970 GEGENÜBER 1969 1970 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	108,1	107,4	111,9	112,5 + 4,7 + 0,5
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,20	117,6	114,7	132,5	132,5 +15,5 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	114,9	113,8	124,7	125,4 +10,2 + 0,6
REPARATUREN	61,07	123,7	122,4	136,0	136,8 +11,8 + 0,6
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	123,7	122,8	135,8	136,5 +11,2 + 0,5
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	134,2	132,8	147,2	148,3 +11,7 + 0,7
ERNTBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	121,6	120,2	133,6	134,4 +11,8 + 0,6
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	123,2	121,6	135,7	136,7 +12,4 + 0,7
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	116,8	115,7	127,2	127,7 +10,4 + 0,4
WARTUNG	24,43	104,3	103,8	110,1	110,4 + 6,4 + 0,3
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	102,5	101,5	110,1	110,9 + 9,3 + 0,7
EINDEGARN	10,12	77,2	76,6	80,3	80,4 + 5,0 + 0,1
HANDHÄCKE	3,49	115,8	114,7	124,5	125,6 + 9,5 + 0,9
DÜNGGABEL	3,49	134,3	132,7	146,3	148,5 +11,9 + 1,5
MAESSERKLINGE	3,48	118,8	117,8	128,2	129,4 + 9,8 + 0,9
DRAHTSTIFTE	0,70	116,3	115,9	131,8	132,2 +14,1 + 0,3
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	100,4	99,3	106,8	107,2 + 8,0 + 0,4
STACHELDRAHT	0,70	109,0	107,1	123,0	125,4 +17,1 + 0,3
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	124,5	122,1	138,9	140,2 +14,8 + 0,9
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	112,5	111,8	122,5	123,3 +10,3 + 0,7
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	118,1	115,2	133,0	133,0 +15,5 -
NEUANSCHAFFUNG GROSSERER MASCHINEN	158,79	110,1	110,3	117,9	119,1 + 8,0 + 1,0
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	111,5	111,4	119,4	119,4 + 7,2 -
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	112,5	112,4	121,6	123,6 +10,0 + 1,6
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	109,0	109,3	116,7	118,6 + 8,5 + 1,6
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	119,4	119,8	129,9	131,8 +10,0 + 1,5
SCHLEPPERANBAUFLUG	4,68	122,7	123,1	134,0	135,7 +10,2 + 1,3
ACKEREGGE	2,99	114,1	114,6	123,5	125,8 + 9,8 + 1,9
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	121,5	122,7	133,1	139,9 +14,0 + 5,1
VIELFACHGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,28	125,3	124,6	134,7	140,1 +12,4 + 4,0
DRILLMASCHINE	2,10	113,9	118,7	129,7	139,4 +17,4 + 7,5
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	107,4	107,8	114,6	116,7 + 8,3 + 1,8
STÄLLUNGSTREUER	8,48	106,3	106,9	113,9	113,9 + 6,5 -
HÄNDLSDÜNGER- KASTENSTREUER	1,70	111,7	113,6	117,3	126,8 +11,6 + 8,1
HÄNDLSDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	105,4	104,5	108,3	112,5 + 7,7 + 3,9
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	109,5	108,7	118,6	121,5 +11,8 + 2,4
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	107,3	107,8	113,5	115,1 + 6,8 + 1,4
ANBAUMAASWERK	2,10	114,8	114,4	121,5	127,9 +11,8 + 5,3
RECHWENDER	8,49	110,4	110,7	115,1	115,4 + 4,2 + 0,3
FELDMÄCKSLER	2,10	107,0	107,9	108,1	108,1 + 0,2 -
ZÜCKERRÜBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	111,1	107,8	117,4	123,2 +14,3 + 4,9
MAECHRESCHER	13,16	105,9	107,2	114,5	114,5 + 6,8 -
KARTOFFELVORRATSDRÖDER	3,39	111,2	111,3	117,7	123,9 +11,3 + 5,3
PICK- UP- PRESSE	5,09	99,3	99,6	103,2	105,0 + 5,4 + 1,7
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	117,9	117,4	129,1	131,9 +12,4 + 2,2
SCHROTMÜHLE	1,29	119,9	119,8	126,6	129,8 + 8,3 + 2,5
FUTTERDÄMPFER	0,81	115,7	116,5	137,3	137,3 +17,9 -
GEBLÄSEMAECKSLER	1,29	118,2	117,0	127,9	132,1 +12,9 + 3,3
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	115,4	112,8	124,3	126,8 +12,4 + 2,0
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	102,1	101,0	110,4	110,4 + 9,3 -
FOERDERGEBLÄSE	2,10	108,3	107,8	113,4	113,5 + 5,3 + 0,1
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	115,8	114,8	128,8	128,8 +12,2 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	104,5	103,5	110,2	110,2 + 6,5 -
ACKERWAGEN	7,19	94,2	92,8	101,9	101,9 + 9,8 -
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	106,6	109,6	112,3	116,5 + 6,3 + 3,7
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	107,1	107,9	115,4	116,0 + 7,5 + 0,5

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	MAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/ 1970 WJD	1969 DEZ.	1970 NOV.	1970 DEZ.	VERÄNDERUNG GEGENUEBER 1969 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	117,8	117,1	122,0	122,7	+ 4,8 + 0,6
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LÖW. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	130,5	127,3	147,0	147,0	+15,5 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	127,5	126,4	138,5	139,2	+10,1 + 0,5
REPARATUREN	61,07	137,3	135,9	150,9	151,9	+11,8 + 0,7
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	137,3	136,3	150,7	151,5	+11,2 + 0,5
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER						
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	149,0	147,5	163,4	164,7	+11,7 + 0,8
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	134,9	133,4	148,3	149,2	+11,8 + 0,6
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FÖRDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	136,8	135,0	150,6	151,7	+12,4 + 0,7
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	129,7	128,4	141,2	141,7	+10,4 + 0,4
WARTUNG	24,43	115,8	115,3	122,2	122,6	+ 6,3 + 0,3
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	113,8	112,7	122,3	123,1	+ 9,2 + 0,7
BINDEGARN	10,12	85,7	85,0	89,2	89,2	+ 4,9 -
HANDHÄCKE	3,49	128,5	127,3	138,2	139,4	+ 9,5 + 0,9
DÜNGEGABEL	3,49	149,1	147,3	162,2	164,7	+11,8 + 1,5
MAEHMESSERKLINGE	3,48	132,1	131,0	142,5	143,8	+ 9,8 + 0,9
DRAHTSTIFTE	0,70	129,1	128,6	146,3	146,8	+14,2 + 0,3
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	111,5	110,3	118,5	119,0	+ 7,9 + 0,4
STACHELDRAHT	0,70	121,0	118,9	138,8	139,2	+17,1 + 0,3
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	138,1	135,5	154,2	155,6	+14,8 + 0,9
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	124,9	124,1	136,0	136,9	+10,3 + 0,7
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	131,1	127,9	147,6	147,6	+15,4 -
NEUANSCHAFFUNG GRÖßERER MASCHINEN	158,79	122,2	122,4	130,9	132,2	+ 8,0 + 1,0
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	123,7	123,6	132,5	132,5	+ 7,2 -
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	124,9	124,8	135,1	137,2	+ 9,9 + 1,6
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	121,0	121,4	129,5	131,7	+ 8,5 + 1,7
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	132,5	132,9	144,2	146,4	+10,2 + 1,5
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	136,2	136,6	148,7	150,6	+10,2 + 1,3
ACKEREGGE	2,99	126,6	127,2	137,1	139,7	+ 9,8 + 1,9
ZUM SAENEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	134,9	136,1	147,7	155,2	+14,0 + 5,1
VIELFACHGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,28	139,0	138,3	149,3	155,5	+12,4 + 4,0
DRILLMASCHINE	2,10	126,4	131,7	144,0	154,7	+17,5 + 7,4
FUER DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	119,3	119,6	127,2	129,6	+ 8,4 + 1,9
STÄLLDÜNGESTREUER	8,48	118,0	118,7	126,4	126,4	+ 6,5 -
HÄNDELDÜNGER- KASTENSTREUER	1,70	124,0	126,1	130,2	140,8	+11,7 + 8,1
HÄNDELDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	117,0	116,0	120,2	124,9	+ 7,7 + 3,9
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZÄPFWELLENANTRIEB	2,98	121,5	120,7	131,7	134,9	+11,8 + 2,4
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	119,1	119,7	126,0	127,7	+ 6,7 + 1,3
ANBAUMÄHNER	2,10	127,4	127,0	134,9	142,0	+11,8 + 5,3
RECHWENDER	8,49	122,5	122,9	127,7	128,1	+ 4,2 + 0,3
FELDHÄCKSLER	2,10	118,8	119,8	120,0	120,0	+ 0,2 -
ZUCKERRÜBEN- SAMMELKOEPPFRODER	1,70	123,3	119,7	130,2	136,7	+14,2 + 5,0
MÄHDESCHER	13,16	117,5	119,0	127,1	127,1	+ 6,8 -
KARTOFFELVORRATSRÖDER	3,39	123,4	123,5	130,6	137,5	+11,3 + 5,3
PICK- UP- PRESSE	5,09	110,2	110,6	114,5	116,5	+ 5,3 + 1,7
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	130,9	130,3	143,3	146,4	+12,4 + 2,2
SCHNITTMÜHLE	1,29	133,1	133,0	140,5	144,1	+ 8,3 + 2,6
FUTTERDÄMPFER	0,81	128,4	129,3	152,4	152,4	+17,9 -
CEBLÄSEHÄCKSLER	1,29	131,2	129,9	142,0	146,6	+12,9 + 3,2
SELBSTTÄTIGES TRÄNKEBECKEN	0,41	128,1	125,2	138,0	140,7	+12,4 + 2,0
FUER FÖRDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	113,4	112,1	122,5	122,6	+ 9,4 + 0,1
FÖRDERERCEBLÄSE	2,10	120,2	119,7	125,9	126,0	+ 5,3 + 0,1
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	128,5	127,4	143,0	143,0	+12,2 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	116,0	114,9	122,3	122,4	+ 6,5 + 0,1
ACKERWAGEN	7,19	104,6	103,0	113,1	113,1	+ 9,8 -
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	118,3	121,6	124,6	129,2	+ 6,3 + 3,7
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	118,9	119,8	128,2	128,8	+ 7,5 + 0,5

Preise

1. Erzeugerpreise Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1969		1970	
				D	Dez.	Nov.	Dez.
Getreide, Durchschnitts-(Stan- dard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 000 kg	365,0	360,0	330,0	335,0
		Köln	1 000 kg	358,2	355,0	312,5	317,5
		Frankfurt	1 000 kg	362,0	361,5	339,8	347,5
Roggen		Stuttgart	1 000 kg	356,3a)	365,0	335,0	335,0
		München	1 000 kg	.	346,8	340,0	342,5
		Nürnberg	1 000 kg	357,3	362,2	342,5	342,5
Weizen		Hannover	1 000 kg	395,9	385,0	365,0	370,0
		Köln	1 000 kg	391,9	387,5	365,0	380,0
		Frankfurt	1 000 kg	383,9	382,0	360,0	367,5
		Stuttgart	1 000 kg	382,4a)	370,0	360,0	365,0
		München	1 000 kg	374,4	367,6	345,0	350,0
		Nürnberg	1 000 kg	279,2	375,4	350,0	355,0
Futtergerste		Hannover	1 000 kg	341,5	340,0	315,0	315,0
		Köln	1 000 kg	337,5	335,0	321,3	322,5
		Frankfurt	1 000 kg	333,9a)	334,5	322,0	327,5
		Stuttgart	1 000 kg	336,4a)	335,0	340,0	340,0
		München	1 000 kg	309,0a)	305,0	315,0	335,0
		Nürnberg	1 000 kg	309,3a)	305,0	325,0	325,0
Futterhafer		Hannover	1 000 kg	309,0	300,0	315,0	315,0
		Köln	1 000 kg	305,5	302,5	312,5	312,5
		Frankfurt	1 000 kg	305,8a)	297,5	320,0	325,0
		Stuttgart	1 000 kg	319,6a)	320,0	335,0	335,0
		München	1 000 kg	319,6a)	315,0	327,5	330,0
		Nürnberg	1 000 kg	314,6a)	310,0	330,0	330,0
Hackfrüchte	frei Verlage- station	Kiel	100 kg	18,55	.	9,20	8,50
Speisekartoffeln, gelb- fleischige,		Hannover	100 kg	18,91	22,54	8,20	7,69
		Köln	100 kg	.	.	10,00	9,25
		Frankfurt	100 kg	17,02b)	19,00	12,44	12,00
		Karlsruhe	100 kg	17,10	19,00	13,22	13,00
		München	100 kg	15,40	16,94	11,44	10,94
		Nürnberg	100 kg	15,41	17,44	10,85	10,81
Genußmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Bayern	50 kg	303,16a)	379,47	360,72	360,72
Schlachtvieh, lebend	frei Markt- ort	Hamburg	100 kg	285,6	285,9	266,7	277,4
Marktpreise		Hannover	100 kg	274,3	268,2	260,4	.
		Köln	100 kg	292,7	298,2	271,7	282,0
Ochsen, Klasse A		Frankfurt	100 kg	282,8a)	.	.	.
		Mannheim	100 kg	.	.	256,7	.
		München	100 kg	296,5	292,5	288,9	280,8
Bullen, Klasse A		Hamburg	100 kg	294,6	295,3	285,0	286,4
		Hannover	100 kg	305,5	307,2	299,7	298,2
		Köln	100 kg	307,6	307,7	296,4	298,3
		Frankfurt	100 kg	309,8	304,3	295,3	291,7
		Mannheim	100 kg	313,0	310,8	302,0	295,6
		München	100 kg	299,8	295,9	292,2	283,3
Kühe, Klasse B		Hamburg	100 kg	216,4	210,4	189,9	193,2
		Hannover	100 kg	212,3	204,6	186,3	185,9
		Köln	100 kg	227,1	219,4	199,2	199,2
		Frankfurt	100 kg	226,0	218,9	208,9	204,9
		Mannheim	100 kg	219,8	206,8	200,7	192,4
		München	100 kg	234,6	224,8	219,7	216,5
Färsen, Klasse A		Hamburg	100 kg	265,6	256,6	236,2	240,6
		Hannover	100 kg	255,8	246,0	228,8	230,3
		Köln	100 kg	271,8	261,8	240,1	246,4
		Frankfurt	100 kg	278,1	267,9	248,7	242,8
		Mannheim	100 kg	278,8	273,3	253,9	252,1
		München	100 kg	286,4	274,0	264,8	259,9

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1969		1970	
				D	Dez.	Nov.	Dez.
noch: Schlachtvieh, lebend	frei	Hamburg	100 kg	407,2	440,3	410,7	426,6
Marktpreise	Markttort	Hannover	100 kg	403,5a)	431,9	.	416,3
		Köln	100 kg	428,4a)	460,2	424,4	448,3
Kälber, Klasse A		Frankfurt	100 kg	431,5	448,1	423,7	452,4
		Mannheim	100 kg	446,1	461,6	435,6	457,6
		München	100 kg	454,1	469,7	455,1	465,8
Schweine, Klasse c		Hamburg	100 kg	263,4	292,5	216,9	216,7
		Hannover	100 kg	271,7	300,2	224,4	223,2
		Köln	100 kg	284,4	312,0	233,9	242,3
		Frankfurt	100 kg	280,6	312,4	242,3	243,3
		Mannheim	100 kg	288,3	317,9	249,5	252,4
		München	100 kg	265,4	294,4	229,5	227,5
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg	100 kg	185,1	250,3	254,9	253,4
		Köln	100 kg	.	294,6	309,4	301,6
		Frankfurt	100 kg	297,9	271,0	256,8	.
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei Molkerei	Bundesgebiet	100 kg	37,37	38,23	36,15p	36,15p
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH.	100 St	11,90	11,78	10,72	9,38
		NdSa.	100 St	12,26	11,62	10,84	9,69
		NrhW.	100 St	12,12	12,23	11,58	10,18
		Stuttgart	100 St	10,40	10,00	10,00	9,50
		Bayern	100 St	12,11	12,30	10,68	10,61
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH.	100 St	13,72	13,36	12,76	11,59
		Hamburg	100 St	13,48	13,08	12,54	11,04
		NdSa.	100 St	13,88	13,40	12,85	11,70
		NrhW.	100 St	13,50	14,00	12,75	11,17
		Stuttgart	100 St	16,08	16,00	13,75	13,00
		Bayern	100 St	14,02	14,11	12,42	12,15
Häute und Felle grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg							
schwarze		NdSa.	1 kg	1,70	1,47	1,11	1,10
schwarze		NrhW.	1 kg	1,71	1,49	1,24	1,13
rote		Hessen	1 kg	2,04	1,76	1,45	1,42
rote		BaWü.	1 kg	2,13	1,91	1,50	1,45
rote		Bayern	1 kg	2,10	1,80	1,50	1,48p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		NdSa.	1 kg	1,49	1,36	1,02	0,97
schwarze		NrhW.	1 kg	1,51	1,35	1,10	0,95
rote		Hessen	1 kg	1,82	1,66	1,36	1,30
rote		BaWü.	1 kg	1,92	1,83	1,44	1,41
rote		Bayern	1 kg	1,91	1,80	1,43	1,32p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		NdSa.	1 kg	1,56	1,50	1,01	0,97
schwarze		NrhW.	1 kg	1,59	1,45	1,12	1,12
rote		Hessen	1 kg	2,02	2,05	1,55	1,48
rote		BaWü.	1 kg	2,09	2,12	1,57r	1,50
rote		Bayern	1 kg	2,05	2,06	1,59	1,53p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg							
schwarze		NdSa.	1 kg	4,75	3,63	2,24	2,12
schwarze		NrhW.	1 kg	4,78	3,55	2,42	2,42
rote		Hessen	1 kg	5,59	4,67	3,92	3,83
rote		BaWü.	1 kg	5,77	5,23	4,05	4,10
rote		Bayern	1 kg	5,76	5,28	4,04	4,10p

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zugrunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	D	1969 Dez.	Nov.	1970 Dez.
Gemüse							
Handelsklasse A, Auktionspreis- se oder freie Absprache	siehe Fuß- note 1)						
Weißkohl		Braunschweig	100 kg	.	26,90	12,00	12,00
		Krefeld	100 kg	.	24,67	9,44	8,00
		Reichenau	100 kg	.	28,00	18,00	18,00
Wirsingkohl		Bonn	100 kg	.	22,36	14,00	11,69
		Schifferst.	100 kg	.	12,50	15,79	18,13
		Kitzingen	100 kg	.	.	20,00	20,00
Rotkohl		Braunschweig	100 kg	.	36,36	12,38	12,36
		Fischenich	100 kg	.	35,14	8,67	8,42
		Schifferst.	100 kg	.	23,67	10,64	10,00
Blumenkohl		Braunschweig	100 St	.	.	71,58	.
		Reisdorf	100 St	.	.	73,08	61,19
		Wiesbaden	100 St	.	.	107,50	.
		Reichenau	100 St	.	.	59,13	41,50
Möhren		Braunschweig	100 kg	.	27,58	16,41	16,40
		Fischenich	100 kg	.	37,33	28,78	31,43
		Landau	100 kg	.	22,00	23,25	21,33
Rosenkohl		Fischenich	100 kg	.	103,71	80,89	57,33
		Gonsenheim	100 kg	.	108,86	78,86	67,60
		Reichenau	100 kg	.	90,00	82,86	72,00
		Kitzingen	100 kg	.	.	67,71	58,25
Obst							
Handelsklasse A, Auktionspreise oder freie Absprache	siehe Fuß- note 1)						
Äpfel		Jork	100 kg	.	25,94	25,56	24,32
		Bonn	100 kg	.	42,85	50,84	49,33
		Weisenheim	100 kg	.	.	43,50	.
		Heilbronn	100 kg	.	38,67	42,74	49,76
Birnen		Bonn	100 kg	.	.	42,20	44,13
		Heidelberg	100 kg	.	.	.	.
		Weisenheim	100 kg	.	.	.	.

1) Überwiegend ab Auktionsort, vereinzelt frei Verladestation oder Großmarkthalle.

Durchschnittserlöse für frische Seefische ¹⁾ auf den Auktionen ²⁾
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	D	1969				1970							
		Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Hering	0,49	0,59	0,54	0,61	0,38	0,63	0,65	0,56	0,53	0,57	0,52	0,64	0,54
Kabeljau	0,76	0,96	0,67	0,92	0,83	0,76	0,70	0,77	0,64	0,73	0,72	0,79	0,83
Seelachs	0,51	0,60	0,49	0,97	0,52	0,45	0,52	0,53	0,59	0,68	0,76	0,73	0,83
Rotbarsch	0,88	1,15	0,93	1,04	1,14	1,07	0,84	0,87	0,98	0,89	0,87	0,94	1,02

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1969		1970		
				D	Nov.	Okt.	Nov.	
Rohholz aus Staatswald								
Laub-Stammholz B unentrindet 1)	ungerückt							
Buche, Klasse 3		Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm	61,01 66,48	61,05 69,95	62,94 65,67	58,88 68,98	
Buche, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. ²⁾ Hessen 3)	1 fm 1 fm	54,87a 52,90	- 56,30	54,76 54,77	61,53 56,75	
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. ²⁾ Hessen 3)	1 fm 1 fm	63,86a 66,53	- 70,08	64,15 63,59	- 68,19	
Buche, Klasse 4		Nordrh.-Westf. ²⁾ Hessen 3) Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm 1 fm 1 fm	74,02 77,80 77,36 84,05	71,53 81,67 76,09 88,30	75,09 74,54 81,70 79,72	65,61 80,23 76,65 87,58	
Nadel-Stammholz B entrindet 1)		ungerückt						
Kiefer, Klasse 2 b			Hessen Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 4)	1 fm 1 fm 1 fm 1 fm	72,61 66,43 85,70 93,42a	71,56 62,91 80,31 93,75	75,65b) 67,97 80,04 89,36	77,39b) ... 80,79 89,90
Kiefer, Klasse 3 a	Hessen Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 4)		1 fm 1 fm 1 fm 1 fm	85,59 81,61 102,85 107,28	84,31 77,60 102,22 109,25	83,68b) 80,42 99,42 100,98	89,80b) ... 93,03 102,81	
Ficht /Tanne, Klasse 2 b	Nordrh.-Westf. ²⁾ Hessen		1 fm 1 fm	84,10 85,77	86,57 90,65	100,13 97,81b)	98,95 98,22b)	
Fichte/Tanne, Klasse 3 a	Nordrh.-Westf. ²⁾ Hessen		1 fm 1 fm	90,72 96,51	94,60 101,91	105,90 110,13b)	104,73 110,81b)	
Fichte/Tanne, Klasse 4	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 4)		1 fm 1 fm 1 fm	81,11 81,51 88,96	83,90 86,65 95,25	93,83 94,00 99,60	... 93,66 100,85	
Fichte/Tanne, Klasse 5	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 4)		1 fm 1 fm 1 fm	91,36 94,24 101,91	94,49 100,21 109,10	105,30 108,08 115,03	... 107,61 116,37	
Grubenlangholz, entrindet	ungerückt							
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser			Hessen Rhld.-Pfalz Bayern 5)	1 fm 1 fm 1 fm	42,58 41,33 51,07	45,03 39,38 57,09r	51,94 49,21 55,70r	52,12 ... 56,22
über 15 cm Durchmesser			Hessen Rhld.-Pfalz	1 fm 1 fm	49,11 45,45	49,91 42,70	56,84 55,71	57,83 ...
Kiefer unter 15 cm Durchmesser			Hessen Rhld.-Pfalz Bayern 5)	1 fm 1 fm 1 fm	34,45a 36,61 45,15a	39,32 36,43 46,40	45,80 41,19 49,66r	45,53 ... 50,10
über 15 cm Durchmesser			Hessen Rhld.-Pfalz	1 fm 1 fm	39,44a 37,89	42,31 37,54	48,86 42,31	49,17 ...
Fichtenfaserholz, entrindet			ungerückt					
Klasse A		Hessen		1 rw	42,75a	46,66	-	51,58
Klasse B				1 rw	39,73	46,13	43,45	44,66
Klasse C				1 rw	35,44	44,01	39,10	42,80
Klasse A		Baden-Wttbg.		1 rw	43,54	45,90	48,93	49,50
Klasse B	1 rw			39,71	41,75	44,57	45,68	
Klasse C	1 rw			33,59	35,78	37,24	36,19	
Buchenscheitholz für Hausbrand unentrindet	ungerückt gerückt gerückt gerückt	Hessen Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern	1 rw 1 rw 1 rw 1 rw	20,86a 17,89 26,74a 21,26	20,66 17,03 24,66 19,40	26,07 18,05 22,75r 26,54	24,93 ... 24,21 24,36	

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Langholz und Abschnitte. - 3) Entrindet. - 4) Im Winter meist unentrindet. - 5) Starkeklasse 1 a/1 b.- a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. b) 1970 teilweise unentrindet.

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1969		1970			
			15. Nov.	15. Dez.	15. Okt.	15. Nov.	15. Dez.	
Futtermittel ¹⁾								
Futtergetreide								
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	18,87	18,92	18,73	18,92	19,11	
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	19,79	19,98	19,55	19,45	19,35	
lose oder in Leihsäcken	Niedersachsen	50 kg	19,36	19,46	18,34	18,42	18,60	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	18,70	18,79	18,43	18,70	19,10	
	Hessen	50 kg	18,97	19,02	18,41	18,41	18,51	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	18,72	18,75	17,57	17,92	18,07	
	Baden-Württemberg	50 kg	20,04	20,03	19,92	20,08	20,24	
	Bayern	50 kg	17,77	17,77	18,74	19,07	19,30	
Futtermais								
lose oder in Leihsäcken	Bundesgebiet	50 kg	22,92	22,83	21,96	21,70	21,64	
	Schleswig-Holstein	50 kg	22,48	22,42	20,43	20,23	20,19	
	Niedersachsen	50 kg	22,90	22,90	21,41	21,39	21,47	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	22,68	22,68	21,23	20,53	21,18	
	Hessen	50 kg	23,83	23,85	22,02	22,14	22,02	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	24,54	24,51	24,47	23,40	23,55	
	Baden-Württemberg	50 kg	23,58	23,48	22,67	22,64	22,34a)	
	Bayern	50 kg	22,19	21,94	22,13	21,88	21,42	
Kleie								
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	14,27	14,36	15,75	15,81	16,04	
Roheiweiß: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	14,30	14,98	16,46	17,23	16,98	
	Niedersachsen	50 kg	14,49	14,72	16,43	16,42	16,74	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	14,60	14,59	16,15	16,35	16,76	
	Hessen	50 kg	13,85	13,88	15,40	15,20	15,50	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	13,73	13,78	15,75	15,66	15,90	
	Baden-Württemberg	50 kg	14,37	14,36	14,99	15,03	15,41	
	Bayern	50 kg	14,12	14,10	15,33	15,31	15,40	
Ölkuchen oder- schrot								
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	23,06	22,55	23,38	23,42	23,61	
Roheiweiß: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	21,14	20,49	22,43	22,48	22,48	
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	21,99	21,26	22,53	22,54	22,82	
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	22,01	21,40	22,58	22,35	22,55	
	Hessen	50 kg	23,28	23,00	22,41	22,31	22,21	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,41	23,49	23,37	23,64	23,55	
	Baden-Württemberg	50 kg	24,20	23,99	23,71	23,90	24,16	
	Bayern	50 kg	24,14	23,53	24,74	24,85	25,12	
Tierische Futtermittel								
Fischmehl	Bundesgebiet	50 kg	43,99	46,59	43,95	44,14	44,11	
Roheiweiß: 60-65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	46,20	48,63	42,30	42,60	42,55	
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Niedersachsen	50 kg	43,60	45,94	42,27	42,33	42,27	
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Nordrhein-Westf.	50 kg	43,26	46,32	42,33	42,60	42,50	
	Hessen	50 kg	43,08	46,23	42,72	42,48	42,95	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	46,25	49,11	47,53	47,43	47,40	
	Baden-Württemberg	50 kg	42,02	45,66	44,66	44,90	45,22	
	Bayern	50 kg	44,82	46,62	45,49	45,85	45,58	
Magermilch								
in Milchkannen	Bundesgebiet	100 l	6,51	6,52	6,15	6,15	6,16	
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	100 l	6,11	6,18	5,89	5,88p	5,91p	
	Niedersachsen	100 l	6,35	6,35	6,00	6,00	6,00	
	Nordrhein-Westf.	100 l	7,01	7,01	6,17 ^{a)}	6,17	6,17	
	Hessen	100 l	6,55	6,55	6,86	6,81	6,91	
	Rheinland-Pfalz	100 l	7,03	7,03	7,11	7,11	7,11	
	Baden-Württemberg	100 l	6,20	6,20	5,97	5,97	5,97	
	Bayern	100 l	6,50	6,50	6,00	6,00	...	
Mischfuttermittel								
Milchleistungsfutter	Bundesgebiet	50 kg	20,76	20,78	20,96	21,14	21,26	
Roheiweiß: 20-25 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	19,75	19,68	20,23	20,41	20,51	
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Niedersachsen	50 kg	20,63	20,61	21,00	21,12	21,23	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	20,06	20,11	20,10	20,44	20,61	
	Hessen	50 kg	20,77	20,82	20,74	21,04	21,04	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	21,02	21,02	21,02	21,20	21,20	
	Baden-Württemberg	50 kg	21,57	21,72	21,79	21,90	22,32	
	Bayern	50 kg	20,98	20,98	21,18	21,33	21,34	
Schweinemastfutter								
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	22,93	22,95	23,21	23,26	23,44	
Roheiweiß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	21,56	21,59	21,98	21,87	21,90	
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	22,54	22,56	22,72	22,75	22,85	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	22,67	22,67	22,84	22,49	22,93	
	Hessen	50 kg	24,57	24,60	23,60	23,50	23,50	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,24	23,35	23,86	23,90	23,92	
	Baden-Württemberg	50 kg	23,36	23,41	24,00	24,18	24,68	
	Bayern	50 kg	23,00	22,99	23,41	23,70	23,77	
Legemehl								
Roheiweiß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	24,46	24,50	24,61	24,74	24,80	
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	23,16	23,21	23,40	23,40	23,40	
	Niedersachsen	50 kg	24,11	24,20	24,09	24,12	24,18	
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,28	24,34	24,56	24,71	24,76	
	Hessen	50 kg	25,16	25,06	24,56	24,61	24,61	
	Rheinland-Pfalz	50 kg	24,50	24,55	24,89	24,94	24,94	
	Baden-Württemberg	50 kg	25,37	25,39	25,56	25,65	25,71	
	Bayern	50 kg	24,49	24,52	24,80	25,07	25,18	

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1969		1970		
			15. Nov.	15. Dez.	15. Okt.	15. Nov.	15. Dez.
noch: Futtermittel							
Sonstige Futtermittel							
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,24	2,24	2,21	2,22	2,23
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,70	2,68	2,28 a)	2,47	2,47
	Niedersachsen	50 kg	2,17	2,17	2,17	2,18	2,18
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,41	2,42	2,47	2,48	2,48
	Hessen	50 kg	2,46	2,46	2,43	2,43	2,43
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,50	2,50	2,35	2,35	2,35
	Baden-Württemberg	50 kg	1,98	1,98	1,97	1,98	1,98
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,11	2,11	2,11
Tapiokamehl							
Stärke: mind. 65 vH	Bundesgebiet	50 kg	17,44	17,47	18,51	18,49	18,47
	Schleswig-Holstein	50 kg	16,05	16,31	17,80	17,33	17,20
	Niedersachsen	50 kg	16,80	16,59	17,88	17,87	17,71
	Nordrhein-Westf.	50 kg	16,54	16,70	17,77	17,68	17,70
	Hessen	50 kg	18,04	18,13	18,73	18,73	18,63
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,78	17,79	17,96	18,00	18,19
	Baden-Württemberg	50 kg	18,27	18,28	18,64	18,64	18,84
	Bayern	50 kg	18,08	18,17	19,54	19,64	19,60
Nutz- und Zuchtvieh ²⁾							
Kühe, hochtragende oder frischmelkende (tbc-frei)	Marktort:						
	Lübeck	1 Stück	1450,00	1450,00	1400,00	1344,00	1450,00
	Oldenburg	1 Stück	1520,00	1546,00	1493,00	1458,00	1487,00
	Lehrte	1 Stück	1455,00	1543,00	1370,00	1486,00	1363,00
	Osnabrück	1 Stück	1593,00	1483,00	1498,00	1478,00	1398,00
	Münster/Westf.	1 Stück	1436,00	1447,00	1437,00	1430,00	1480,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	2040,00	1757,00	1884,00	1797,00	1869,00
	Niederbayern ^{b)}	1 Stück	1529,00	1598,00	1570,00	1636,00	1689,00
Ferkel, 6-8 Wochen							
	Husum	1 Stück	58,00	65,50	37,83	31,00	35,30
	Rendsburg	1 Stück	58,50	64,50	39,83	30,75	31,70
	Cloppenburg	1 Stück	46,00	54,50	39,75	29,90	30,00
	Lehrte	1 Stück	48,88	53,30	39,63	28,25	30,00
	Strälen	1 Stück	60,63	61,50	42,88	31,70	32,75
	Schwäbisch Hall	1 Stück	68,00	66,19	52,23	44,21	45,37
	Nördlingen	1 Stück	68,88	68,19	59,80	48,44	45,06
Arbeitspferde							
Klasse I	Lingen	1 Stück	1619,00	1638,00	1725,00	1725,00	1700,00
Klasse II	Düsseldorf	1 Stück	1300,00	1300,00	1312,00	1306,00	1300,00
Klasse II	Hamm	1 Stück	1450,00	1475,00	1575,00	1538,00	1500,00
Klasse I	München	1 Stück	1150,00	1150,00	1250,00	1250,00	1250,00
Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom							
Treibstoffe							
Dieselmotorenstoff ³⁾	Bundesgebiet	100 l	15,10	15,05	16,70	17,32	17,66
Cetanzahl 48-54	Schleswig-Holstein	100 l	13,85	13,80	15,55	16,20	16,60
	Niedersachsen	100 l	14,92	14,92	16,61	17,07	17,16
	Nordrhein-Westf.	100 l	15,66	15,53	16,43	16,98	17,00
	Hessen	100 l	15,91	15,91	16,18	16,61	16,89
	Rheinland-Pfalz	100 l	14,80	14,80	15,98	15,63	16,23
	Baden-Württemberg	100 l	16,98	16,87	18,95	19,86	19,96
	Bayern	100 l	14,19	14,07	16,39	17,28	18,02
Benzin, Marken- ⁴⁾							
Oktanzahl ca. 91	Bundesgebiet	100 l	49,86	49,83	51,30	51,54	51,59
	Schleswig-Holstein	100 l	48,34	48,24	50,95	50,86	50,86
	Niedersachsen	100 l	49,69	49,69	50,86	51,67	51,67
	Nordrhein-Westf.	100 l	49,15	48,43	50,50	50,59	50,68
	Hessen	100 l	49,42	49,42	51,31	51,31	51,31
	Rheinland-Pfalz	100 l	49,24	49,24	50,14 a)	51,04	51,14
	Baden-Württemberg	100 l	50,68	50,68	52,57	52,57	52,66
	Bayern	100 l	50,59	50,59	51,76	51,76	51,85
Elektr. Strom (Licht- u. Kraft-) ⁵⁾							
	Bundesgebiet	100 kWh	16,39	16,40	16,38	16,43	16,43
	Schleswig-Holstein	100 kWh	15,92	15,92	15,92	15,92	15,92
	Niedersachsen	100 kWh	13,55	13,55	13,55	13,55	13,55
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	15,02	15,02	15,02	15,02	15,02
	Hessen	100 kWh	16,86	16,86	16,86	16,86	16,86
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	16,66	16,66	16,41	16,41	16,41
	Baden-Württemberg	100 kWh	17,22	17,22	17,22	17,59	17,59
	Bayern	100 kWh	18,72	18,74	18,76	18,76	18,76
Schmieröle und -fette							
Schleppermotorenöl, HD-Qualität	Bundesgebiet	1 l	4,89	4,89	5,04	5,07	5,10
Mehrzweckfett, Tropfpunkt 180/190° C							
	Bundesgebiet	1 kg	2,91	2,91	2,95	2,96	2,99

Fußnoten vgl. S. 18

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1969		1970	15. Okt.	15. Nov.	15. Dez.
			15. Nov.	15. Dez.				
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)								
Techn. Hilfsmaterialien								
Bindegarn, Sisalhanf								
	Bundesgebiet	1 kg	1,43	1,43		1,48	1,48	1,48
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,43	1,44		1,43	1,43	1,43
	Niedersachsen	1 kg	1,39	1,40		1,43	1,43	1,43
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,61	1,63		1,68	1,67	1,68
	Hessen	1 kg	1,36	1,36		1,41	1,41	1,41
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,31	1,31		1,39	1,40	1,40
	Baden-Württemberg	1 kg	1,38	1,39		1,46	1,46	1,46
	Bayern	1 kg	1,44	1,44		1,49	1,49	1,49
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel								
	Bundesgebiet	1 Stück	4,96	4,99		5,40	5,45	5,49
	Schleswig-Holstein	1 Stück	4,47	4,52		4,94	5,00	5,04
	Niedersachsen	1 Stück	4,41	4,42		4,86	4,92a)	4,98
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	4,66	4,69		5,02	5,02	5,12
	Hessen	1 Stück	5,85	4,91		6,60	6,62	6,62
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	6,06	6,10		6,62	6,62	6,62
	Baden-Württemberg	1 Stück	5,80	5,86		6,34	6,45a)	6,47a)
	Bayern	1 Stück	4,72	4,74		5,03	5,08	5,10
Dunggabel ohne Stiel, 4 zinkig								
	Bundesgebiet	1 Stück	6,35	6,40		7,09	7,22	7,33
	Schleswig-Holstein	1 Stück	6,74	6,93		7,40	7,49	7,62
	Niedersachsen	1 Stück	6,29	6,31		7,18	7,34	7,45
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	6,12	6,15		6,70	6,74	7,01
	Hessen	1 Stück	7,07	7,07		7,91	7,97	8,02
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	6,50	6,59		7,35	7,51	7,55
	Baden-Württemberg	1 Stück	6,21	6,25		6,85	7,06a)	7,15
	Bayern	1 Stück	6,28	6,31		7,01	7,13	7,19
Mähmesserklänge Normalausführung								
	Bundesgebiet	1 Stück	0,61	0,61		0,66	0,66	0,67
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,57	0,57		0,63	0,63	0,65
	Niedersachsen	1 Stück	0,77	0,77		0,83	0,85	0,85
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	0,68	0,69		0,74	0,74	0,75
	Hessen	1 Stück	0,63	0,64		0,72	0,72	0,72
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,73	0,73		0,70	0,71	0,71
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,52	0,52		0,55	0,55	0,55
	Bayern	1 Stück	0,47	0,47		0,52	0,52	0,53
Drahtstifte, 25/60								
	Bundesgebiet	1 kg	1,34	1,36		1,51	1,52	1,53
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,62	1,65		1,84	1,83	1,85
	Niedersachsen	1 kg	1,28	1,30		1,49	1,50	1,50
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,31	1,32		1,48	1,49	1,50
	Hessen	1 kg	1,36	1,41		1,67	1,65	1,65
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,37	1,40		1,56a)	1,57	1,57
	Baden-Württemberg	1 kg	1,32	1,35		1,44	1,47a)	1,47
	Bayern	1 kg	1,33	1,34		1,46	1,47	1,47
Treibriemen Gummi, 100 mm breit								
	Bundesgebiet	1 m	10,03	10,10		10,77	10,83	10,87
	Schleswig-Holstein	1 m	10,52	10,52		10,95	10,95	10,95
	Niedersachsen	1 m	9,85	9,87		10,94	11,06	11,06
	Nordrhein-Westf.	1 m	10,10	10,27		11,08	11,09	11,31
	Hessen	1 m	10,45	10,72		11,56	11,56	11,61
	Rheinland-Pfalz	1 m	10,35	10,41		10,95	11,26	11,26
	Baden-Württemberg	1 m	9,21	9,30		9,91	9,94	9,97
	Bayern	1 m	10,25	10,25		10,63	10,66	10,68
Stacheldraht, verzinkt								
	Bundesgebiet	1 kg	1,12	1,13		1,31	1,32	1,32
	Schleswig-Holstein	1 kg	0,90	0,91		0,91	1,10	1,10
	Niedersachsen	1 kg	0,93	0,93		1,14	1,14	1,14
	Nordrhein-Westf.	1 kg	0,97	0,99		1,15	1,16	1,17
	Hessen	1 kg	1,21	1,21		1,62	1,64	1,64
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,40	1,41		1,47	1,51	1,52
	Baden-Württemberg	1 kg	1,25	1,29		1,42	1,42	1,42
	Bayern	1 kg	1,23	1,24		1,40	1,40	1,41
Schlepperbatterie 12 Volt								
	Bundesgebiet	1 Stück	140,68	142,70		161,68	164,82	166,39
	Schleswig-Holstein	1 Stück	159,60	159,60		200,47	204,83	206,35
	Niedersachsen	1 Stück	149,13	149,45		169,58	176,47a)	178,03
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	140,46	142,51		156,47a)	158,56	160,84
	Hessen	1 Stück	138,02	142,12		158,90	159,77	162,69
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	135,59	139,67		157,03	159,16	163,15
	Baden-Württemberg	1 Stück	134,02	138,55		152,57	155,62	156,77
	Bayern	1 Stück	134,98	136,49		155,09	156,49	156,98

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markttage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Mai 1968 DM 32,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. - a) Änderung der Bezugsgrundlage. - b) Einzugsgebiet.